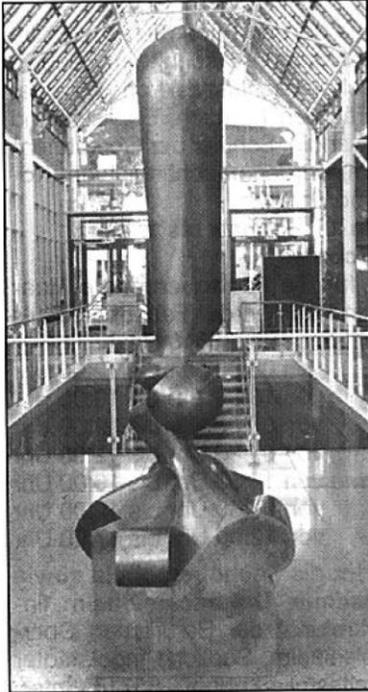


Datum: 21.02.2019
Medium: Isar-Anzeiger (IA)
Autor: Christine Eisenmann

© 2019 IA – Vervielfältigung oder kommerzielle Nutzung ohne vorherige Rücksprache ist verboten.

Großes Rufzeichen 67



Großes Rufzeichen 67, so heißt die Bronzeskulptur, die im Foyer des Bürgerhauses steht.

Vor etwa 23 Jahren haben Irene und Rolf Becker, Verleger des Wort & Bild Verlages die Skulptur 1996 zur Eröffnung des Bürgerhauses gestiftet. Ein Kunstwerk von Fritz Koenig, einer der bedeutendsten Bildhauer des 20. Jahrhunderts, dessen Todestag sich am 22.02.2019 nun schon zum zweiten Mal jährt. Fritz Koenig hat 1924 in Würzburg das Licht der Welt erblickt und ist 2017 in Niederbayern verstorben.

Als Absolvent der Kunstakademie München wundert es nicht, dass in der Maxvorstadt, zwischen Luisen- und Barerstraße also vom Lenbachhaus bis zur neuen Pinakothek allein drei seiner bedeutendsten Werke zu bewundern sind. Doch auch bei der BMW FIZ lockert ein moderner Brunnen aus Aluminiumfächern seit 1990 das Entree aus Glas, Stahl und Asphalt an der Knorrstraße auf.

Seine Werke wurden in die ganze Welt verkauft. Er ist übrigens auch Schöpfer der kugelförmigen Skulptur „The Sphere“ (die Kugel) die die Terroranschläge vom 11. September 2001 überstand. Sie blieb, wenn auch beschädigt, zwischen den Trümmern des World Trade Center im Ganzen liegen. Etwa ein halbes Jahr nachdem Koenig verstorben war fand „The Sphere“ ein neues Zuhause im Liberty Park in NY.

Christine Eisenmann